






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 23.01.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Freitag, den 23. Januar 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Im schneereichen Außerfern, Arlberg und Albennordrand besteht eine allgemein erhebliche Schneebrettgefahr, wobei besonders die tribschneegefüllten Rinnen und Mulden zu beachten sind. Vereinzelt sind auch spontane Lawinenabgänge möglich, die jedoch kaum höhere Tallagen erreichen können.

Auch im übrigen Nordtirol müssen die Tourenger und Variantenfahrer wegen der teils mächtigen Windverfrachtungen und dem schattseitig labilen Schneefundament oberhalb der Waldgrenze eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten.

Im mittleren und südlichen Osttirol herrschen unverändert günstigere Verhältnisse, die Lawinengefahr ist allgemein mäßig.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke hat sich weiter gesetzt, jedoch besteht zwischen Neuschnee und der Altschneedecke eine ungenügende Verfestigung. In Schattenhängen sorgt das Schwimmschneefundament für eine erhöhte Störanfälligkeit.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Hochdruckeinfluß bestimmt heute das Wettergeschehen in Tirol, es ist überwiegend sonnig. Auf den Bergen weht mäßiger Nordost- bis Südostwind. Die Temperatursteigt in 2000m von -8 auf -4 Grad, in 3000m von -11 auf -6 Grad.

### TENDENZ

-

-